

Lotteriekubs.

- Lotteriekub „Gemütlichkeit“ von 1892 (Brüllau).
 Lotteriekub „Frohsinn“ von 1893 (Roch).
 Lotteriekub „Klim-Bim“ von 1894 (Wettern).
 Lotteriekub „Schnüffel ob“ von 1895 (Hümme).
 Lotterie- und Gesellschaftskub „Glück zu“ von 1895 (Hümme).
 Lotteriekub „Grüne Eiche“ von 1896 (Dörels).
 Lotteriekub „Hoffnung“ von 1898 (Niedmann).
 Lotteriekub „Hoffnung“ von 1899 (Wülfsen).
 Lotteriekub „Gut Schwein“ von 1900 (Bendhack).
 Lotteriekub „Hurra“ von 1900 (Reimers).
 Lotteriekub „Heft Swien“ von 1900 (Harms).
 Lotteriekub „Drück denn Dum“ (Mahnke).
 Lotteriekub „Zur feuchten Ede“ (Bartels).
 Lotteriekub „Harrn wi man erst watt“ (Raßmann).

Gesellschafts-Klubs.

- Klub „Konfordia“ (Schweers).
 Familientklub „Edelweiß“ der Walzenmühle (Wülfsen).
 Klub der Erwerber (Schulte).
 Lokomotivbeamten-Verein des Bahnhofs Wilhelmsburg (Schweers).
 Eisenbahn-Werkstätten-Verein Wilhelmsburg (Schweers).
 Zugführer-Personal des Bahnhofs Wilhelmsburg (Schweers).
 Klub „Gemütlichkeit“ von 1875 (Suhr).
 Verein St. Stanislaus von 1891 (Stüben).
 St. Josefs-Verein von 1892 (Stüben).
 Familientklub „Frohsinn“ von 1896 (Sonneborn).
 Gesellschaftsklub „Harmonie“ von 1900 (Mahnke).
 Humoristischer Klub „Edelweiß“ (Stüben).
 Klub „Incognito“ (Mahnke).
 Familientklub „Rase“ (Dörels).
 Landsmänner-Verein der Schlesier (Mogel).

* * *

- Whistklub von 1865 (Roch).
 Skatklub „Gemütlichkeit“ (Suhr).
 Kartenklub „Lieblich“ von 1892 (Suhr).
 Kartenklub „Einigkeit“ (Suhr).
 Kartenklub „Karl Mahnke“ (Mahnke).
 Wilhelmsburger Pfeifenklub von 1887 (Sievers).
 Pfeifenklub „Einigkeit“ von 1891 (Möhl).
 Pfeifenklub zum Neuenfelde von 1894 (Dörels).